

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882**

94 (5.4.1882) Zweites Blatt



\* Werderstraße 42 ist eine freundliche Mansardenwohnung, nach der Straße gehend, auf den 1. Mai an ordentliche Leute zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

\* **Werkendstraße 32** ist wegen Wegzug auf 23. April oder später der untere Stock, bestehend in 5 geräumigen Zimmern, Veranda, Badezimmer, Küche, Speisekammer, Magd- und Waschkammer nebst Vorgarten, zu vermieten. Auf Verlangen auch Stall für 4 Pferde, Remise und Dienerschaft. Einzusehen von 2 Uhr an.

\* **Rähringerstraße 12** ist eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern sammt Zugehör, mit Glasabschluss und Wasserleitung versehen, auf den 23. April oder 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Zwei kleinere Zimmer mit Zugehör sind auf 23. April d. J. zu vermieten; dieselben werden auch auf Verlangen möbliert an solche Leute abgegeben. Näheres bei Möbelhändler **F. Holz**, Waldhornstraße 19. NB. Ebenfalls werden auch einige Herde sowie ein schöner, gut erhaltener Eisschrank mit zwei Türen abgegeben.

\* **32. Kaiserstraße 193** ist der 2. Stock auf den 23. Juli zu vermieten. Diese Wohnung besteht aus 8 Zimmern mit Balkon nebst sonstigem Zugehör und ist mit Gas, Wasserleitung und Entwässerung versehen. Näheres zu erfragen im Laden rechts daselbst.

Die der Werder- und Martenstraße ist eine Wohnung im 3. Stock von 4 Zimmern, Gas und allem Zugehör so gleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Werderstraße 28 im 3. Stock.

\* **21. Auf 23. April** zu vermieten: 2 Wohnungen, die eine von 4 Zimmern, Küche, Keller, Kammer (3 Zimmer nach der Straße gehend), im 4. Stock des Vorderhauses (nicht Mansarde), die andere im Hinterhaus im 2. Stock, in 3 Zimmern, Küche, Keller bestehend. Beide Wohnungen sind mit Wasserleitung u. Gasabschluss versehen. Näheres Bahnhofsstraße 88.

**Auf 23. Juli** zu vermieten neue Akademiestraße 67: die Bel-Etage von 6 geräumigen Zimmern, 1 schöne Mansarde und Speisekammer. Das Haus ist neu, mit Hausgärtchen und allen Erfordernissen der Neuzeit ausgestattet. Nähere Auskunft im Parterre.

**Herrschaftswohnung** in der Kriegerstraße zu vermieten, in schönster Lage, 8-12 Zimmer und Zugehör, großer Garten, auf April oder Juli beziehb. Näheres durch **W. Gutekunst**, Akademiestraße 40. \*3.1.

**Landsitz.** 2.1. In nächster Nähe von hier ist ein massives, zweistöckiges Wohnhaus mit 10 schönen Zimmern, gewölbtem Keller, Oekonomiegebäude und Garten billig zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.** 2.1. In der nächsten Nähe des Friedrichsplatzes ist ein schöner Laden mit oder ohne Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche sammt Zugehör auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Wo? ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

**Wohnungs-Gesuche.** \* Eine freundliche Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche (mit Wasserleitung), Kammer und Keller nebst Glasabschluss wird von einer kleinen, aus erwachsenen Personen bestehenden Familie auf 23. Juli zu mieten gesucht. Gefällige Offerten beliebe man mit Preisangabe unter Chiffre **J. G.** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Für ein ruhiges Geschäft wird auf 23. April ein kleiner Laden, Parterre oder Bel-Etage mit 3 bis 4 Zimmern zwischen der Karl- u. Lammstraße zu mieten gesucht. Gest. Anträge bittet man unter Chiffre **A. B.** mit Preisangabe im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**N. B. Nr. 4304. Wer auf 23. April oder Juli eine schöne Parterre-Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher-Raum (für einen ledig. Angestellten nebst Schwester) in der Blumenstraße oder Nähe derselben zu vermieten hat, möge seine Adresse zc. baldigst zustellen dem**  
**Commissions-Bureau**  
von **J. Scharpf**, Sophienstraße 12.

**Zimmer zu vermieten.**

\* Große Herrenstraße 85, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer so gleich oder später zu vermieten.

\* Akademiestraße 13 sind so gleich oder später 2 schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen oder zwei Herren zu vermieten. Auch kann noch ein 3. Zimmer dazu gegeben werden. Zu erfragen im 2. Stock.

\* Auf 1. Mai ist ein schön möbliertes, nach der Straße gehendes Parterrezimmer zu vermieten. Näheres **Karl-Friedrichstraße 18**, Parterre.

\* Ein gut möbliertes Zimmer im Seitenbau im 1. Stock ist billig zu vermieten. Zu erfragen **Waldstraße 31** im 3. Stock.

**Pensions-Anerbieten.**

\* Einige junge Leute, auch Mädchen (Mos.), welche eine Lehre besuchen, können auf den 15. d. ganze oder auch theilweise Pension erhalten. Auskunft wird erteilt: **Kreuzstraße 6**, über eine Treppe.

**Feine Pension gesucht.**

\* **21.** Ein Ausländer, Student am hiesigen Polytechnikum, sucht Pension bei einer besseren Familie. Bedingungen: Wohnzimmer und Schlafzimmer. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre **M.** abzugeben.

**Mietgesuch.**

Bei einem Hauseigentümer wird für längere Zeit ein Zimmer, eine Mansarde oder trockene Remise, um eine kleinere Partie Möbel hineinzustellen, zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe per Jahr bittet man unter Chiffre **A. Nr. 9** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein junges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, findet auf Ostern eine Stelle: **Steinstraße 10** im Laden.

\* Ein kräftiges Mädchen vom Lande, welches waschen und putzen kann und sich den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle. Näheres **Strichstraße 31** im Laden.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches einer Küche selbstständig vorstehen kann, im Nähen und Bügeln erfahren ist und auch Hausarbeit übernimmt, wird auf Ostern zu einer kleinen Familie gesucht. Zu erfragen **Lammstraße 8**, Eingang rechts, im 3. Stock, Vormittags zwischen 8 und 12 Uhr.

\* **21.** Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen, putzen und serviren kann, findet auf Ostern eine Stelle: **Kaiserstraße 14**.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches einer tüchtigen Küche selbstständig vorstehen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle. Näheres **Amalienstraße 53** im Laden.

\* Ein braves, reinliches Mädchen, welches sich den Hausarbeiten willig unterzieht, waschen und putzen kann, findet auf Ostern eine Stelle: **Kaiserstraße 193** im Laden rechts.

Ein tüchtiges Zimmermädchen mit Zeugnissen findet sofort gute Stelle nach **Frankfurt** durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, **Kreuzstraße 22**.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet eine Stelle auf Ostern. Zu erfragen **Leopoldstraße 23** im Laden.

\* Es wird auf Ostern ein solides, fleißiges Mädchen in Dienst gesucht: **Amalienstraße 55**.

**Dienst-Gesuche.**

Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht Stelle auf Ostern. Zu erfragen **Kaiserstraße 152** im 1. Stock.

\* Ein sehr eingezogenes, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, auch gut empfohlen wird, sucht bei einer soliden Herrschaft eine Stelle. Näheres **Steinstraße 18** im 3. Stock.

\* Ein junges Mädchen sucht für häusliche Arbeiten oder zu Kindern in einem ordentlichen Hause auf Ostern eine Stelle. Näheres **Herrenstraße 56**, Parterre.

Ein junges Mädchen, welches das Bügeln und Weisnähen erlernt und Liebe zu Kindern hat, sucht passende Stelle. Anträge werden im Kontor des Tagblattes entgegengenommen.

\* Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und in den häuslichen Arbeiten bewandert ist, sucht auf Ostern bei einer Dame oder kleinen Familie eine passende Stelle. Zu erfragen **Waldhornstraße 1** im Hinterhaus, Parterre.

\* Ein Mädchen, welches gut bügeln, nähen und etwas kochen kann sowie das Zimmerreutigen versteht, sucht als Zimmermädchen oder in einer kleinen Haushaltung auf Ostern eine Stelle. Näheres **Amalienstraße 1** im 2. Stock.

\* Ein ältere Person, welche sehr gut kochen und selbstständig einer Haushaltung vorstehen kann, sucht als Köchin oder sonst eine passende Stelle. Zu erfragen **Kirfel 55**, Parterre rechts.

Ein zuverlässiges Mädchen, welches einer besseren Küche selbstständig gut vorstehen kann, auch Hausarbeit übernimmt, sehr gute Zeugnisse besitzt und längere Zeit in Stelle war, sucht auf's Ziel passende Stelle. Zu erfragen **Waldstraße 25**, 2. Stock.

**32000 Mark**

zu 4 1/2 % sind sofort auf gute erste Hypothek auszuliehen durch **W. Gutekunst**, Akademiestraße 40. \*3.1.

**9000-10000 Mark**

werden auf ein Haus in Mitte der Stadt als zweites Unterpfand gegen vierfache Versicherung nach gerichtlicher Schätzung aufzunehmen gesucht. Offerten beliebe man **Kaiserstraße 116** im Cigarrenladen abzugeben.

**Weinagent gesucht** für Karlsruhe und Umgebung von einem eingeführten Weinproduzenten des Oberlandes bei hoher Provision. Solche, welche bei der feiner Privatankunft eingeführt sind, erhalten den Vorzug. Offerten an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

**Tapezier-Gesuch.**

2.1. Ein guter, auf Möbel sowie im Decorationsfach erfahrener Arbeiter kann so gleich eintreten bei **Karl Grieshaber**, Lammstraße 12.

**Portier-Gesuch.**

Eine hiesige Maschinenfabrik sucht für sofortigen Eintritt einen gut beleumundeten Mann in ruhigen Jahren für den Posten des Portiers. Offerten mit Zeugnissen werden unter **P. Nr. 71** an **Kud. Woffe** in **Karlsruhe** erbeten.

**Stellen finden**

sofort: weibliche Dienstboten in Hotels und Restaurationen hier und auswärts durch das Haupt-Placirungs-Bureau **K. Tröster**, **Karl-Friedrichstraße 22**, Ecke der Erbprinzenstraße.

**Stellen-Anträge.**

\* Ein Zapfjunge und eine Kellnerin werden sofort gesucht. Zu erfragen **Amalienstraße 16** (Krone).

**Beschäftigungs-Antrag.**

\* Ein Mädchen, welches im Kleidermachen tüchtig ist, findet so gleich Beschäftigung: **Karl-Friedrichstraße 18**, Parterre.

**Lehrmädchen-Gesuch.**

Ein ordentliches Mädchen, welches das Nähen gründlich erlernen will, findet Stelle bei **August Schulz**, **Erbprinzenstraße 29**.

**Stellen-Gesuche.**

Stellen suchen sofort und finden Stellen: 1 Placirations- und 1 bürgerliche Köchin, seine Zimmermädchen für Hotels und Private; 6 Kellnerinnen finden Stellen durch **Frau Fackel**, Hauptbureau **Kleine Herrenstraße 18**. Köche Bedienung willig zugesichert. Geehrte Herrschaften sind frei.

**Assuranzbranche.**

\* Ein mit der Assuranzbranche, der Buchführung sowie der Correspondenz durchaus vertrauter junger Mann sucht unter bescheidenen Ansprüchen alsbald Stellung. Offerten unter **Nr. 8554 R.** an das Kontor des Tagblattes.

**Mannheim.**

2.1. Ein besseres Mädchen aus guter Familie, welches gut nähen und bügeln kann und gute Zeugnisse hat, sucht auf Ostern eine Stelle als Zimmermädchen oder zu Kindern. Offerten an das Bureau **E. Torwest**, **N 4, 24**.

**Eine gesunde Schenkammer**

sucht Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Wannheim.**

21. Ein Fräulein aus guter Familie, welches allen weiblichen Handarbeiten vorstehen kann, sucht baldigst Stelle als Stütze der Hausfrau oder zu Kindern; dasselbe steht mehr auf gute Behandlung als auf Salair. Zeugnisse und Näheres im Bureau **C. Torwest, N 4, 24.**

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Eine Person sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; auch nimmt dieselbe Kaufdienste an. Zu erfragen Luitensstraße 40.

**Verloren.**

\* Ein Schlüssel-Bund, bestehend aus 4 größeren und 7 kleineren Schlüsseln, worunter ein Kupferner, wurde am letzten Montag Nachmittag auf der Kaiserstraße von der Ritter- bis zur Waldstraße verloren. Man bittet, denselben gegen Belohnung Ritterstraße 20 im 2. Stock abzugeben.

\* Samstag den 1. April verlor ein Kind von der Wilhelm- in die Kronenstraße fünf Mark. Der rechtliche Finder wird gebeten, solche gegen Belohnung Wilhelmstraße 17 abzugeben.

\* Vergangenen Sonntag wurde vom Thurmberg auf dem Fahrweg bis nach Durlach und von da nach Karlsruhe eine goldene Ankeruhr sammt Kette und Medaillon verloren. Der rechtliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung Spitalstraße 17 im 1. Stock abzugeben.

**Zugelaufener Hund.**

\* Ein schwarz und weiß gefleckter Hund ist zugelaufen. Abzuholen: Bähringerstraße 4.

**Geschäftshaus,**

zweistöckig, mit Laden, Einfahrt und großem Magazin ist sofort aus freier Hand zu verkaufen durch **W. Gutekunst, Akademiestraße 40.** \*3.1.

**Geschäftshäuser**

in verkehrreicher Lage hiesiger Stadt sind zu verkaufen durch **W. Gutekunst, Akademiestraße 40.** \*3.1.

**Villa in der Kriegstraße**

zweistöckig, Sommerseite, hat aus Auftrag zu verkaufen **W. Gutekunst, Akademiestraße 40.** \*3.1.

**Buch- und Modewaarengeschäft**

zu verkaufen; dasselbe, seit mehr als 20 Jahren betrieben, erfreut sich des besten Rufes und Erfolges. Bedingungen günstig. Näheres durch **W. Gutekunst, Akademiestraße 40.** \*3.1.

**Pferde-Verkauf.**

\* Zwei gute Zug- und Wagenpferde sind zu verkaufen: Sommerstraße 11.

**Karlsruhe.**

**Pferd-Verkauf.**

21. Ein fehlerfreies Pferd (Schimmelstute), sehr gut für schweres Fuhrwerk, ist zu verkaufen: Wilhelmstraße 9.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Ein dreirädriges **Velocipede** für Knaben von 8-10 Jahren ist billig zu verkaufen: Bähringerstraße 59 im 3. Stock.

\* Ein **Saukopfsofen** und ein weißes Konfirmantenkleid sind billig zu verkaufen: Hirschstraße 14 im untern Stock im Hinterhaus.

\* Drei- und vierjährige **Rebseklänge** (Gutedel) und mehrere **Packstücke** sind zu verkaufen: Sommerstraße 11.

**Reisefoffer,**

20 Stück selbstverfertigte, in allen Größen, für Reisende und Auswanderer, schon von 12 Mark an, **Handkoffer, Holzkoffer** und **Reisetaschen**, alles staunend billig zu verkaufen: Durlacherstraße 58.

**Billig zu verkaufen:**

1 tannener Kleiderkasten, 1 große Kommode, 1 kleiner Tisch, 1 Fenstertritt, 1 sehr schöner Kinderwagen: Adlerstraße 13 im 2. Stock.

**Champagner-Flaschen,**

schöne reine, ganze und halbe, sind zu verkaufen im „Caféhaus zu den drei Lilien“.

**Hauskauf-Gesuch.**

\* 21. Ein solides Wohnhaus wird gegen Baarzahlung zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Chiffre M. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Kauf-Gesuche.**

\* **Rüchenabfälle** oder **Spüllicht** werden bei einem Metzger oder in einem Gasthaus zu kaufen gesucht. Anmeldungen nimmt das Kontor des Tagblattes unter Chiffre R. 1000 entgegen.

**Metzgerei zu vermieten.**

\* 21. Eine gangbare Metzgerei und Würstlerei ist wegen Wegzug sofort zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Auf eine hiesige gangbare Wirtschaft mit Schlachteinrichtung wird ein

**Bäcker oder Wächter**

per 23. April gesucht. Junge Bewerber, wünschlich Metzger oder Bäcker, erhalten den Vorzug. Näheres durch **H. Rühlenthal, Wilhelmstraße 17.**

**Mittags- und Abendtisch-Gesuch.**

\* Gesucht wird für zwei junge Leute guter Mittag- und Abendtisch in hiesiger, anständiger, israelitischer Familie. Offerten richtet man an das Kontor des Tagblattes.

**Unterrichts-Gesuch.**

3.1. Ein Herr wünscht ital. Unterricht zu nehmen. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre X. Y. 1002 abzugeben.

**Anzeige.**

Unterzeichneter wohnt von heute an im Hause des Herrn Kaufmann **Wodel, Kaiserstraße 145**, zwei Stiegen hoch (Eingang für Geschäfte Lammstraße).

Medizinalrath **Dr. Arnsperger**,  
Großh. Bezirksarzt.

**Chines. Thee,**

als: **Congo, Souchong** und **Pecoo** mit **Blüthen, Theespitzen** u. **Theemischung** empfiehlt in frischer Zusendung

**Albert Himmelheber,**  
171 Kaiserstraße 171.

**Chocolade**

von **F. Marquis** in **Paris** empfiehlt in frischer Zusendung sowohl in Tafeln als in Schachteln **Pastillen, Croquettes** und **Pralines.**

**Albert Himmelheber,**  
171 Kaiserstraße 171.

**Schönste span. Blutorange,**  
**schönste Messiner Apfelsinen,**  
**große Mentoner Citronen.**

**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Orangen**

per Stück 10 und 12 Pfg. empfiehlt

**Fran Kühn,**

16 große Herrenstraße 16.

**Graham-Brod**

nach ärztlicher Vorschrift.

**W. Schmidt, Hof-Bäcker,**  
Zirkel 29.

**Frische holl. Schellfische**

empfehlen  
**H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,**  
Amalienstraße 29.

**Auf die Festtage empfiehlt:**

Frische holl.  
**Schellfische, Cabeljau,**  
**Soles, Felchen,**  
**Laberdan, Backbückinge,**  
**Speck- und Riesenbückinge,**  
**1<sup>a</sup> russ. und Elb-Caviar etc.**  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Auf bevorstehende Feiertage**

empfehle ich in frischer Waare:  
**Rheinsalm, lebende Rheinhechte,**  
**Turbots, „ Karpfen,**  
**Soles, „ Aale,**  
**Schellfische, Felchen,**  
**Cabeljau, Seeforellen.**

**L. Pfefferle,**

3.1. Hirschstraße 31.

**Stoekfische,**

frisch gewässerte, empfiehlt heute und die folgenden Tage

**L. Dörflinger,**  
21 Blumenstr. 21.

**Stoekfische,**

frisch gewässerte, bei

**Theodor Haß,**

3.1. Herrenstraße 35.

**Ital. und deutsche Macaroni,**  
**Suppenmacaroni,**  
**Gier-Gemüsenudeln,**  
**Suppenudeln,**  
**Suppenteig**  
**Parmesankäse**

empfehlen  
**H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,**  
Amalienstraße 29.

\* 21. **Meine selbstgemachten Eierudeln** bringe ich auf bevorstehende Feiertage in empfehlende Erinnerung.

**A. Dehm,**

Ecke der Erbprinzen- und Karlstraße 19.

**Kopfsalat,**  
**neue Kartoffeln**

empfehlen **Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Rosenkartoffeln,**

frühe und andere Sorten zum Setzen, zu haben in der Samenhandlung von

**W. Zollkofer,**

2.2. Ruppurrerstraße 38.

**Ostereier-Farben**

in Päckchen à 10 Pfg.

empfehlen die Material- u. Farbwaaren-Handlung von

**W. L. Schwaab,**

3.1. Großh. Hoflieferant.  
Amalienstraße 19.

STRASSE CARLFR STRASSE  
**Neuheiten**  
 in Schleifen und Fichus in mehreren 100 verschied. Mustern, Krausen, Borben, spanische Tücher in größter Auswahl zu den billigsten Preisen, zu Oster-Geschenken passend, empfiehlt  
**Bazar Karl Raupp.**  
 K.RAUPP BAZAR

STRASSE CARLFR STRASSE  
**Corsetten**  
 für Damen empfiehlt von 85 Pfg. an, mit Büffelpanschetten von 1 M. an bis zu den feinsten  
**Karl Raupp,**  
 Bazar fertiger Damen-Artikel, Karl-Friedrichstraße 3.  
 K.RAUPP BAZAR



**Alle Sorten Schuhe und Stiefel**  
 für Herren, Damen, Mädchen und Kinder  
 empfehle in solider Waare bei möglichst billigen Preisen.  
 Eine Parthie Zeugstiefel für Mädchen und Kinder in bester Qualität verkaufe weit unter'm Selbstkostenpreis.  
**F. Rümmele,**  
 31 Werberplatz 31.



**Schuh- und Stiefel-Lager.**  
 3.2. Auf bevorstehende Feiertage empfehle mein großes Lager in Herren-, Damen- und Kinderstiefeln in nur ganz solider Waare zu sehr billig gestellten Preisen.  
**Karl Kühn,**  
 26 Kronenstrasse 26.

**Zurückgesetzt.**  
 Eine Parthie Damen- u. Kinderstiefel, wobei Lasting-Damen-Zug- u. Knopfstiefel à M. 3.50, Mädchen-Kid-Knopf-Stiefel à M. 2.50, Knaben-Husaren-Stiefel à M. 5.—, feine Ziegenleder-Damen-Zugstiefel à M. 7.50 empfiehlt so lange Vorrath  
**W. Költz.**  
 Kaiserstrasse 147.



**Herrenzugstiefel und Damenstiefel**  
 alle Sorten, eigenes Fabrikat,  
**Mädchen u. Kinderstiefel** sowie Haus-  
 schuhe empfiehlt billigst  
**Franz Schmidt,** Schuhmacher,  
 Amalienstraße 15.  
 Reparaturen und Arbeiten nach Maas werden gut besorgt.  
 Ausverkauf sämtlicher zurückgesetzten Schuhwaaren unterm Selbstkostenpreis. 6.3.

**Wichtig für Fußleidende!**  
 3.3. Durch mein Verfahren mittelst Fußabdrücken, sowie die Stiefel vor dem Fertigmachen zum Anprobieren zu richten, ist es mir möglich geworden, auch für die empfindlichsten Füße ein richtiges und bequemes Schuhwerk anzufertigen.  
 Hochachtungsvoll  
**Franz Schmidt,** Schuhmacher,  
 Amalienstraße 15.

**Tafelklaviere**  
 von Schiedmayer u. N., neuer Konstruktion, schon von 150 Mt. an, empfehle unter Garantie. Stimmungen und Reparaturen anerkannt solb und billigst. (H. 6396 a.)  
**H. Maurer,** Klaviermacher,  
 3.2. 11 Friedrichsplatz 11.

**Zu verkaufen und zu vermieten.**  
 Tische und Stühle in großer Anzahl, sowie verschiedene Ladeneinrichtungen werden billigst miet- und kaufweise abgegeben bei  
**Möbeldändler F. Holz,**  
 Waldbornstraße 19.  
 Dasselbst sind auch 6 runde und mehrere lange, weiße Marmor-Tischplatten abzugeben.

**Geschnittene Blumen:**  
 Rosen,  
 Anemonen,  
 Orange,  
 Hyacinthen,  
 Nieseda,  
 Levkojen,  
 Nelken  
 4.1.  
 täglich frisch bei  
**Ch. Wilser,**  
 Ecke der Erbprinzen- und Karlstraße.

**Blühende Pflanzen**  
 in reicher Auswahl zu den billigsten Preisen empfiehlt die Handelsgärtnerei von  
**Ch. Wilser,**  
 Ecke der Erbprinzen- und Karlstraße.

**Ostergeschenke für Kinder.**  
**Billige Bilderbücher** in größter Auswahl.  
**Briefmarken-Albums** von 55 Pfennig an.  
**Großes Briefmarken-Album** in Quart. Elegant gebunden! Neu! Statt M. 4.50 nur M. 3.  
**Müller & Gräß,** 2.1.  
 Zähringerstr. 94 und Seminarstr. 6.

**Gier! Gier! Gier!**  
 frische Waare, à 100 Stück 5 Mark, sowie  
**frische Butter**  
 empfiehlt  
**Frau Kühn,**  
 16 große Herrenstraße 16.

**Stoffische,**  
 jeden Tag frisch gewässerte, sowie Blumenkohl, Rotkraut, Kopfsalat, frische Erbsen, Gelberbsen, Spargeln, frische Oberländer Butter per Pfund 1 M. 20 Pf., frische Eier auf Garantie per 100 Stück 5 M., Sauerkraut, Rüben, Bohnen, Hagenmarkt, Preiselbeeren, Essig- und Salzgurken sind zu haben: Schwabenstraße und Ludwigplatz in der Gemüsehändler- und auf dem Markte bei Frau Bahlinger Wittwe. \*4.4.

**Sauerkraut, Gurken, Kartoffeln, Zwiebeln,**  
 empfiehlt  
**Frau Kühn,**  
 16 große Herrenstraße 16.

**Reines Schweineschmalz**  
 à Pfund 70 Pfennig empfiehlt  
**Frau Kühn,**  
 16 große Herrenstraße 16.

**Bodenwische,**  
 beste Qualität, täglich frisch bei B. Wenz, Bodenwischer's Wittwe, große Herrenstraße 7. \*2.1.

**Aromatisches Kräuter-Dampfbad.**  
 Gegen Gicht, Rheumatismus, Gelenkentzündung, Gliederweh, Malaria in den Gliedern, Kreuzweh, Hergenschuß, Schnupfen, Heiserkeit, Husten, überhandt Krankeiten, die von Erkältungen herrühren.  
 Geöffnet an Werktagen von Morgens 8 Uhr bis Abends 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen nur bis Mittag.  
 Achtungsvoll **B. Wenz,**  
 12.3. Werberstraße 53.

**Codes-Anzeige.**  
 Verwandten, Freunden und Bekannten mache ich die schmerzliche Mitteilung, daß unser lieber Sohn, Bruder und Enkel **Friedrich Daler** nach 5-tägigem, schwerem Leiden heute früh halb 4 Uhr im Alter von 9 1/2 Jahren sanft verschieden ist.  
 Karlsruher, den 4. April 1882.  
 Im Namen der Hinterbliebenen:  
**Andreas Daler,** Schlossermeister.  
 Die Beerdigung findet Mittwoch den 5. April, Abends 5 Uhr, vom Trauerhause, Adlerstraße 7, aus statt. Dieses statt jeder besondern Anmelde.

**Dankfagung.**

\* Für die vielen Beweise inniger Theilnahme an dem harten Verluste unseres unvergesslichen Kindes

**Louis,**

sowie für die reichen Blumenspenden sprechen wir hiermit unsern herzlichsten Dank aus.  
Karlsruhe, den 4. April 1882.

**L. Ch. Saffner, Agent.**

**Magdalena Saffner, geb. Dorner.**

**Dankfagung.**

Verwandten, Freunden und Bekannten sage ich für die liebevolle Theilnahme an dem schweren Verluste meiner nun in Gott ruhenden Ehefrau **Karoline Seiter, geb. Hollenweger,** sowie für die reiche Blumenspende und Begleitung zu ihrer letzten Ruhestätte meinen tiefgefühlten Dank.

Im Namen der Hinterbliebenen:

**Wilhelm Seiter, Schreinermeister.**

**Ausverkauf!**

Wegen Geschäfts-Veränderung werden folgende Artikel bedeutend unter ihrem Werthe abgegeben:

**Brochirte Moll- und Zwirngardinen, Tulle, ächte und unächte Spitzen (darunter auch Spanische), Stickereien, Mäuschen, Damenkragen und Manschetten, seidene und Tricothandschuhe, Seidenbänder, Vigonie- und wollene Unterjackchen, Strickwolle, sowie diverse Besatzartikel und Knöpfe 2c. 2c.**

Wiederverkäufern bietet sich hierdurch ebenso, wie den Consumenten im Kleinen, Gelegenheit, wirklich billig zu kaufen.

**W. Ettlting Sohn,**

Ecke der Kaiser- und Waldstraße.

2.2. (H 6309 a)

Den Herren Aerzten sowie tit. Publikum beehren wir uns ergebenst anzuzeigen, dass unser Herr **Cillis** von seiner Reise zurückgekehrt ist und dass nunmehr sämtliche Mineral- und medicinische Heilwasser wieder von uns bezogen werden können.

**Cillis & Cie.,**

Grossh. Hoflieferanten.

**Ausverkauf wegen Liquidation zu und unter Selbstkostenpreisen.**

Günstige Gelegenheit zum Einkauf von soliden und geschmackvollen

**Salon-, Speise- u. Schlafzimmer-Einrichtungen**

sowie von einzelnen Möbeln, wie: Buffets, Tische, Stühle, Staffeleien u. s. w. Möbelstoff-Coupons, Futterzeugen, Vorhängen, Posamentierwaaren.

Den Herren Möbelfabrikanten und Schreinermeistern empfehlen unser

**bedeutendes Holzlager, beste, alte, trockene Waare,**

feinste Fourniere aller Arten, Bildhauer-Arbeiten, Möbel-Beschläge,

Schlösser und sonstige Materialien in reicher Auswahl,

sowie gut erhaltene Hobel- und Bildhauer-Bänke, Werkzeug und dergl.

Marmorplatten für Tische und Waschtische, Spiegelgläser.

Unsere Stammsäge, Fournier- und Dielenschneidmaschine, die Hobel-, Bohr-, Stemm- und Frais-Maschinen, Schweiß-, Band- und Circularsagen sowie die Drehbänke bleiben vorläufig in Thätigkeit und laden wir zu deren häufiger Benützung freundlichst ein

**Möbelfabrik und Sägmühle durch Dampfkraft**

**Stövesandt & Kollmar in Liquidation,**

2.1.

7 verlängerte Karlstrasse 7.



### Größte Auswahl in Herren-, Damen-, Mädchen- und Kinder-Stiefeln und Pantoffeln

in bekannt solider Waare zu billigsten Preisen. Auf eine größere Parthie Mädchen- und Kinderstiefel mache, der Billigkeit halber, besonders aufmerksam. **Damenpantoffeln** von M. 1.20 an. **L. Diefenbronner,** 10 Adlerstraße 10, nächst der Kaiserstraße.

**Codes-Anzeige.** Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern Lieben Vatten, Bruder und Schwager **Josef Jakob Subert Siebold,** Großb. Revisor, nach längerem Leiden, wiederholt versehen mit den hl. Sterbesakramenten, in einem Alter von 47 Jahren heute Nachmittag 4 1/2 Uhr in ein besseres Leben abzurufen. Indem wir diesen schmerzlichen Verlust unsern verehrten Verwandten, Freunden und Bekannten anzeigen, bitten wir um stille Theilnahme. **Karlsruhe, den 3. April 1882.** Die trauernden Hinterbliebenen. Sollte Jemand bei der Ansage vergessen worden sein, so bitten wir, obige Anzeige dafür nehmen zu wollen. Die Beerdigung findet am **Mittwoch den 5. April, Nachmittags 2 Uhr,** vom Sterbehause, Rüppurrerstraße 5, aus statt. Blumen Spenden bittet man nach dem Willen des Verstorbenen zu unterlassen.

**Codes-Anzeige.** Allen Freunden und Bekannten diene zur Nachricht, daß unser lieber Vatte und Vater **Georg Kasper,** Wachtmeister, gestern nach sechsmonatlichem, schwerem Leiden sanft entschlafen ist. **Karlsruhe, den 4. April 1882.** Die tieftrauernde Gattin, nebst unumgänglichen Kindern. Die Beerdigung findet **Mittwoch Abend 5 Uhr** vom Hauptbahnhofe aus statt. Sollte Jemand bei der Einladung übersehen worden sein, so diene dies zur Nachricht.

**Philharmonischer Verein.** Heute Abend 7 Uhr Probe (Museum).

**Stadtkirchenchor!** Heute Abend letzte Probe. Vollzähliges Erscheinen nöthig.

**Maler-Zunung.** Die statutenmäßige Versammlung der Mitglieder findet heute **Mittwoch, Abends 5 Uhr,** statt (Lokal Schloßplatz 10). Etwaige Anträge zum Besitze werden freundlichst entgegengenommen. **Der Vorstand.**

**Verein Karlsruher Wirthe.** **Mittwoch den 5. April, Nachmittags 3 Uhr, Vereins-Versammlung** im Café May, Kriegsstraße 89. Tagesordnung: Entgegennahme wichtiger Vereinsangelegenheiten. Vorbesprechung zur Generalversammlung. **Der Vorstand.**

**Standesbuchs-Auszüge.** **Gehaufgebote:** 4. April. Ferd. Küst von hier, Kaufmann hier, mit Sofie Käufer von hier. 4. „ Hugo Rombach von hier, Photograph hier, mit Luise Käst von hier. 4. „ Johann Walter von Heubühl, Schuhmacher hier, mit Juliane Gähle von Guldorf.

**Eheschließungen:** 4. April. Heinrich Decker von Engen, Mechaniker hier, mit Elisabetha Waier von Michelbach. 4. „ Groß Wänes von Neustadt, Techniker hier, mit Ida Schill von hier. **Geburten:** 30. März. Emil, Vater Andreas Reinhardt, Oberkrankenwärter. 30. „ Johanna Luise, Vater Julius Köllenberger, Gastwirth. 30. „ Emma, } Drillinge, Vater Wilh. 31. „ Ein Mädchen, todgeb. } Fleischmann, Bahn- } holarbeiter. 2. April. Frieda, } 31. März. Wilhelm Heinrich, Vater Friedrich Wad, } Schlosser. 31. „ Balther Hermann, Vater Jakob Bierling, } Großb. Revisor. 1. April. Michael, Vater Karl Horstkötter, Färber. 1. „ Sofie Luise, Vater August Blich, Schlosser. 2. „ Hans Heinrich Martin, Vater Johann Brosch, Waler. 3. „ Frieda Marie Luise, Vater Karl Maurer, Pferdebahn-Inspektor. 3. „ Emilie, Vater Anton Peter, Schreiner. **Todesfälle:** 3. April. Katharina Schöntag, Tagelöhnerin, ledig, alt 75 Jahre. 3. „ Hubert Siebold, Großb. Revisor, ein Ehe- mann, alt 47 Jahre. 3. „ Adolf, alt 11 Monate 6 Tage, Vater Schneider Wenger. 4. „ Friedrich, alt 9 Jahre, Vater Schlossermeister Waler. 4. „ Karl, alt 8 Monate 20 Tage, Vater Schneider Schweigert. 4. „ Richard Steibert, Kunstschüler, ledig, alt 21 Jahre. 4. „ Luise, alt 3 Monate 3 Tage, Vater Nagazinter Böhle.

**Fremde** übernachteten hier vom 2. bis 4. April. **Erbringer.** Frau Duffner-Keller v. Bieleth. Dr. Herrhen v. Admont (Holland). Schwarzschild, Kfm. v. Frankfurt. Junker, Kfm. v. Rheidi. Kraus, Kfm. v. Stuttgart. Selzer, Kfm. v. Stodolm. Hartmann, Kfm. v. Goblentz. Rosenthal, Kfm. v. Wien. Graf Kagened, Mitgl. d. 1. Kammer v. Wenzingen. Graf Helmstedt, Mitgl. d. 1. Kammer v. Freiburg. Haas, Ministerialrath u. Mitgl. d. 1. Kammer v. Konstanz. Dittmar, Mitgl. d. 1. Kammer v. Mannheim. Mees v. Rotterdam. Stahr, Kfm. v. Dresden. **Seit.** Weiß, Gymnasiallehrer v. Saarburg. Klein, Priv. v. Marburg. Stolz, Ing. v. Balldisshut. Müller, Ref.-Rent. v. Kadohshel. Venere, Direktor v. Stuttg. Garten. Surmann, Ref.-Rent. v. Vohum. Walz, Stud. v. Borsheim. Köhler, Just. v. Freiburg. Mangler, Forstinspektor v. Gernsbach. Freudenhal, Kfm. v. Köln. Heane, Kfm. v. Stuttgart. Jakobowicz, Kfm. v. Belg. Meider, Kfm. v. Lausen. Schlacher, Kfm. v. Jany. Joh u. Währ, Aspiranten v. Mannheim. Kalkthaler und Schmeller, Aspiranten v. Godingen. Mangauß, Bürgermeister v. Neustadt. Grieshaber, Priv. v. Hurlwangen. Döhner, Buchhalter v. Salem. Thomas, Polsteckhaller v. Düsseldorf. Kalkschisch, Kfm. v. Köln. Altinger, Kfm. v. Cronenberg. Cronberger u. Liener, Kf. von Stuttgart. Grimmer, Kfm. v. Drup. Mäggold, Kfm. v. Meran. **Grüner Hof.** Aecht, Ref.-Leutnant v. Eberbach. Oller, Priv. v. New-York. Kobenz, Rent. v. Posen v. Berger, Oberst a. D. v. Cannover. Frau Schmidt, Priv. v. Breslau. Fr. Gottwald, Plantistin v. Wien. Glimpf, Ref.-Leutnant v. Mannheim. Kas, Kfm. von Bremen. Brunner, Kfm. v. Nürnberg. Bauer, Kfm. v. Schweinfurt. Kessler, Kfm. v. Dersfeld. Jung, Kfm. v. Bamern. Rafas, Kfm. v. Mainz. Bastaser, Kfm. v. Frankfurt. Schmidt, Kfm. v. Offenbach. Leichtweiß, Kfm. v. Mainz. Pulden, Kfm. v. Gersfeld. Thomas, Stud. u. Singelmaier, Kfm. v. Stuttgart. Dr. Höber, Professor v. Straßburg. Dettwila, Staatsrath v. Deibel.

berg. Wandel, Buchhbl. v. Griesheim. Storch, S. v. Baiertal. Kthof, Kfm. v. Gernsbach. Kraus, Kfm. v. Alzei. Speigler, Kfm. v. Bielefeld. Kfm. v. Taubertshausen. Kraus, Kfm. v. Wolf- schlen. Kleny, Kfm. v. Eberfeld. Frank u. Reich, v. Wüdingen. Leihessen, Kfm. v. Bielefeld. Olaf, v. Worms. **Hotel Germania.** von Marshall von Hannover. Paulsen, Kfm. von London. Falco, Kfm. von Ludenbach. Kabilbes, Rosenthal u. Bodenheimer, Kf. Frankfurt. Daniel, Kabilbes von Rurost. Weinbe, Kfm. v. Hamburg. Accault, Kfm. von Paris. Kfm. v. Straßburg. Straus, Kfm. v. Worms. **Hotel Große.** Wand, Major v. Kaffat. Boos, Priv. v. Hamburg. Fr. Sünberg, Priv. v. Eßfeld. Köting, Kfm. v. Eberfeld. Brinkmann, v. Wülhausen. Poraz, Kfm. von Wüdingen. Braun, Kfm. v. M.-Stadbach. West, Kfm. v. Paris. Straßburg, Kfm. v. Berlin. Sonnenborn, Kfm. v. Frankfurt. Kfm. v. Haken. Grote, Kfm. v. Gieseld. Kahn, Kfm. v. Augsburg. Voss, Priv. m. Sohn v. Bielefeld. Kunzschirmer, v. Mannheim. K. Gns, Fabr. u. G. Schuler v. Bielefeld. Wenzel, Kfm. v. Berlin. Sell u. Schwabl, Kf. v. Frankfurt. Wiedemann, Kfm. v. Düsseldorf. Frillinghaus, Kfm. v. Dresden. Eißel, Kfm. v. Eberfeld. Blümlein, Kfm. v. Nürnberg. Kfm. v. Berlin. Gmelin, Kfm. v. Stuttgart. Kfm. v. Hanau. **Hotel Köpffleth.** Lengler, Opernsänger v. Leipzig. Wayer, Ing. v. Götting. Bär, Apotheker v. Freiburg. Schwarz, Kfm. v. Juffenhausen. Sättel, Kfm. v. Stuttgart. Bernheim, Kfm. v. Hettlingen. Döwals, Kfm. Mannheim. Kreis, Kfm. v. Hanau. Kf. Kfm. v. Jmmersbad. Winkler, Kfm. v. Soaneberg. Wayer, Kfm. v. Frankfurt. Gerold, Kfm. v. Wetzlingen. Müller, Kfm. v. Jundbrud. Hasberger, Kfm. v. Mannheim. Mannheimer, Kfm. v. Rürth. Tschender, Kfm. v. Heilbronn. Fischer, Kfm. v. Offenburg. Fahr, Kfm. v. Gieslingen. Rosenstiel, Kfm. v. Mannheim. Sommer, Kfm. v. W. Müller, Kfm. v. Wüdingen. Waler, Kfm. v. Stuttgart. Wolf, Kfm. v. Frankfurt. Wagner, Kfm. v. Offen- a. M. Gierach, Geometer von Großgartach. Braun, Waler v. Basel. Schürmann, Holopernsänger v. Leipzig. **Höcherhaus.** Kfm. v. Borsheim. Kfm. v. Balingen. Föhr, Kfm. v. Remscheid. Knauff, Stud. v. Heidelberg. K. es, Priv. u. Frau Fischer v. St. Gallen.

### Gottesdienste vom 5.—6. April 1882

**Mittwoch den 5. April.** **Katholische Stadt-Gemeinde.** Abends 7 Uhr Messe in der Nothkirche.

**(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.** Nachmittags 4 Uhr Kleine Kirche: Fastenpredigt u. hierauf Bussandacht.

**Gründonnerstag (6. April).** **Evangelische Stadt-Gemeinde.** 9 Uhr Stadtkirche: Herr Dehn 3 Litter. 9 Uhr Kleine Kirche: (Abendmahl): Herr Stad- vikar Schmitt hener. Die Vorbereitung geht der Feier unmittelbar voran. 10 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst (Abendmahl): Herr Militär-Debergsamt Schmidt. 10 Uhr Schloßkirche: (Abendmahl): Herr G. prediger Helbing. Die Vorbereitung geht der Feier unmittelbar voran. 12 Uhr Pfriundehauskirche: Hr. Stadtpf. Bän g. 3 Uhr Stadtkirche: Vorbereitung zum hl. Abend- mahl auf Charfreitag für sämtliche Abendmahlsgottesdienste: Herr Dehn 3 Litter. 3 Uhr Schloßkirche: Hr. Stadtpfarrer Langl.

**Diakonissenhauskirche.** Vormittags 10 Uhr: Abendmahl Herr Pfarrer Walter. Abends 7 1/2 Uhr: liturg. Passionsandacht: Hr. Pfarrer Walter.

**Katholische Stadt-Gemeinde.** **In der Nothkirche:** 10 Uhr Morgens Hauptgottesdienst. 7 Uhr Abends Messe.

**(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.** 11 Uhr Kleine Kirche: Gottesdienst mit Spenden des hl. Altarsakraments

**Evangelische Gemeinshaft:** Im Saale des Hrn. Schäfers Ecke der Bahnhofs- und Marienstraße 1, Nachm. 3 Uhr